

Bathildiskrankenhaus ist jetzt Lehrkrankenhaus

Zusammenarbeit mit der Universitätsmedizin Hamburg / Ab 2026 Ausbildung von Studierenden

Das Bathildiskrankenhaus in Bad Pyrmont ist ab sofort Akademisches Lehrkrankenhaus der Klinik für Universitätsmedizin in Hamburg (UMCH). Die Kooperation ermöglicht ab 2026 die praktische Ausbildung von Medizinstudierenden und stärkt gleichzeitig die Gesundheitsversorgung und den Ärztenachwuchs in der Region.

BAD PYRMONT. Das Bathildiskrankenhaus in Bad Pyrmont ist neues Akademisches Lehrkrankenhaus der UMCH-Universitätsmedizin Hamburg. Studierende können ihre Praxisphasen künftig hier absolvieren. In Vorbereitung der Kooperation haben umfangreiche Gespräche mit allen Beteiligten des Bathildiskrankenhauses stattgefunden. Zudem gab es Besuche am Campus in Hamburg und am Klinikum in Bad Pyrmont.

„Wir sind unglaublich stolz, nun Akademisches Lehrkrankenhaus der UMCH-Universitäts-



Die Krankenhausbetriebsleitung, die Chefsärzte und die pflegerischen Abteilungsleitungen freuen sich stellvertretend für alle Mitarbeiter darüber, dass das Bathildiskrankenhaus neues Lehrkrankenhaus der UMCH-Universitätsmedizin Hamburg ist.

FOTO: THOMAS FRANZ

itätsmedizin Hamburg zu sein. Das ist ein großer Gewinn für unser Bathildiskrankenhaus und darüber freuen wir uns sehr“, betont Geschäftsführer Dr. Peter Hermeling. Zudem sprach er einen „ganz besonderen Dank für die tatkräftige Un-

terstützung“ an Prof. Dr. Verheggen und Prof. Dr. von Schulze Pellengahr aus. UMCH-Studierende können ihre Praxisphasen ab dem dritten Studienjahr ihrer klinisch-praktischen Ausbildung frühestens zum 2. Quartal 2025/ eher wahrschein-

lich im Jahr 2026 im Bathildiskrankenhaus absolvieren. „Für uns bedeutet die Kooperation eine frühzeitige Einbindung hervorragend ausgebildeter Studierender in unsere Klinikabläufe“, so Hermeling. Zudem bekomme die Klinik eine weitere Möglichkeit, hoch qualifizierten Ärztenachwuchs selbst praktisch auszubilden und gegebenenfalls für das Krankenhaus zu gewinnen. Die UMCH-Studierenden finden im Bathildiskrankenhaus ein breites Spektrum an Fachrichtungen und Disziplinen. Das Krankenhaus gilt als wichtiger Gesundheitsversorger in der Region Hameln-Pyrmont. Als Krankenhaus der Regel- und erweiterten Schwerpunktversorgung hat es 243 Planbetten und über 600 Mitarbeiter. Das Leistungsangebot umfasst die Fachdisziplinen Anästhesiologie, Intensiv- und Notfallmedizin, Schmerztherapie, Allgemein-, Viszeral- und Endokrine Chir-

urgie, Gefäßchirurgie und endovaskuläre Chirurgie, Innere Medizin, Kardiologie und Gastroenterologie, Neurochirurgie und Wirbelsäulenchirurgie, Neurologie mit Stroke Unit, Orthopädie, spezielle orthopädische Chirurgie und Rheumatologie mit einem zertifizierten Endo-Prothetik-Zentrum, Handchirurgie, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie mit BG-Zulassung, zertifiziert als regionales Traumazentrum und als Alters-Trauma-Zentrum sowie eine Belegabteilung für Urologie. Ein medizinisches Versorgungszentrum mit den Praxen für Allgemeinchirurgie, Allgemeinmedizin, Neurochirurgie, Neurologie, Orthopädie, einer Praxis für Radiologie sowie ein Hospiz runden das medizinische und pflegerische Angebot ab. Das Bathildiskrankenhaus feiert in diesem Jahr sein 125-jähriges Bestehen, am 21. August 1899 wurde es eingeweiht. red

Radioaktiv 12.12.2024

Bad Pyrmont: Bathildiskrankenhaus ist jetzt Lehrkrankenhaus der UMCH-Universität



Das BATHILDISKRANKENHAUS in Bad Pyrmont ist neues Akademisches Lehrkrankenhaus der UMCH-Universitätsmedizin Hamburg. Studierende können ihre Praxisphasen somit künftig in Bad Pyrmont absolvieren, sagt Geschäftsführer Dr. Peter Hermeling.

In Vorbereitung der Kooperation seien umfangreiche Gespräche mit allen Beteiligten des Bathildiskrankenhauses geführt worden. Zudem habe es Besuche am Campus in Hamburg und am

Klinikum in Bad Pyrmont gegeben. Für das Bathildiskrankenhaus bedeute die Kooperation eine frühzeitige Einbindung Studierender in die Klinikabläufe, so Hermeling.

Zudem bekomme die Klinik nun eine weitere Möglichkeit, hoch qualifizierten Ärztenachwuchs selbst praktisch auszubilden und ggf. für das Krankenhaus zu gewinnen.

UMCH-Studierende werden ihre Praxisphasen ab dem dritten Studienjahr ihrer klinisch praktischen Ausbildung frühestens zum 2. Quartal 2025 in Bad Pyrmont absolvieren können / eher wahrscheinlich im Jahr 2026.



Bilder: Die Krankenhausbetriebsleitung, die Chefärzte und die pflegerischen Abteilungsleitungen freuen sich stellvertretend für alle Mitarbeiter darüber, dass das Bathildiskrankenhaus neues Lehrkrankenhaus der UMCH-Universitätsmedizin Hamburg ist.